

Christine Büring

Geschäftsführerin Altenburger Tourismus GmbH

Geschichte erleben: Prinzen rauben!



Geschichte verbindet – und bindet!

Eine Stadt schafft ihr eigenes Spektakel, um

- + sich Mut zu machen,
- + gegen den Trend aktiv zu bleiben
- + Bevölkerung zu begeistern,
- + sich in Region zu integrieren
- + und Touristen zu interessieren



Seit 2005: Prinzenraubfestspiele auf dem Altenburger Schloss

- Jährlich im Juni/Juli – kurz vor den Sommerferien
- Zunächst 12, heute 15 Vorstellungen
- Jeweils 1000 Zuschauer Kapazität/Vorstellung
- Programm mit buntem Mittelaltermarkt vor und nach der Vorstellung
- Open-Air Theater mit circa 200 Mitwirkenden



Ein Schloss als Kulisse



Die Akteure auf der Bühne



Kurfürst Friedrich
und
Kurfürstin Margarethe

Ritter
Kunz v. Kauffungen



Prinzen von Wettin
Ernst und Albrecht



Die Akteure hinter der Bühne

- + Stadt Altenburg mit „Prinzenraubbüro“ und Budget
- + TPTHüringen mit Schauspielern und Technik
- + Sponsoren mit ca 120.000 Euro/Jahr
- + ca. 300 ehrenamtliche „Mitspieler“
- + Touristiker und Firmen mit Vorverkauf, Werbeaktionen und Kommunikation
- + Medienpartnerschaften mit MDR und LVZ



Die touristischen Angebote

- Thematische Stadtführungen vor den Vorstellungen
- Prinzenraub-Paket für Individualtouristen ab 88 €
- Prinzenräubermahl in Gaststätten
- Incentiveangebote für Firmen
- Prinzenraubtouren für Reiseveranstalter (ganzjährig)
- Prinzenräuberführungen für Kinder (ganzjährig)
- Merchandisingprodukte



Länderübergreifendes Abenteuer



Ist das innovativ & einmalig?

Ja, weil...

- Echte Geschichte am Originalschauplatz
- Authentische Atmosphäre dank Kulisse und Mitspieler
- Angebot eines Abends auf dem Schloss, statt „nur“ Theater
- Schauspieler und Laien spielen zusammen
- Kombination aus Show und Inhalt
- Begrenztes Angebot



Weiter so? Pro & Contra

- + Plot: Spannende Geschichte mit wichtigen Charakteren
- + Auswirkungen bis zum heutigen Tag: Thüringen+Sachsen daher: Heimatbindung und Identität für Mitteldeutschland
- + Bindung: Grund nach Altenburg oder „zurück“ zu kommen
- + Image: Gute Medienresonanz
- Hohe Kosten binden Kultur- und Marketingmittel der Stadt
- USP Spielkarten wird geschwächt
- Zeitraum zu kurz, Hotels im Sommer eh voll
- Begrenzte Wertschöpfung durch isolierte Location



Fragen:

1. Kann man mit Festspielen Geld verdienen?

2. Muss man mit Festspielen Geld verdienen?



Auf jeden Fall!



Seien Sie dabei: Premiere am 25.06. 2009

